

Ergebnisse der Sitzung des Projektteams Nachtflugverbot am 8. Dezember 2004

Das Projektteam Nachtflugverbot diskutierte in dieser Sitzung ausführlich einen Entwurf für ein RDF-Papier zu den Ergebnissen des Gutachtens „Praxisorientiertes Umsetzungskonzept...“ und den daraus folgenden Arbeiten des Projektteams. Das Papier wird überarbeitet und in der nächsten Sitzung erneut diskutiert.

In einem Kurzvortrag berichtete Herr Gaebges (BARIG) von der Delegationsreise des RDF zum Bund vom 30. September 2004. Die Mitglieder der Delegation hatten jeweils Gesprächstermine mit Vertretern des Bundesumweltministeriums, von Bündnis 90/Die Grünen, der FDP, der CDU/CSU-Fraktion, der SPD und des VCD. Eine Aufgabe der Delegation war es, die Arbeit, die Aufgaben und die Erfolge des RDF zu vermitteln. Er berichtet weiterhin, dass die verschiedenen Gesprächspartner in Berlin versicherten, eine von der Hessischen Landesregierung vorangetriebene Lösung zum Nachtflugverbot auf Bundesebene nicht zu korrigieren. Alle Gesprächspartner bekundeten weiteres Interesse an den Fortschritten des RDF. Zudem wurde das RDF als Dialogverfahren des Öfteren als Erfolg gewertet und als Modell für weitere Großprojekte angesehen.

Herr Buckentin als Vertreter der Deutschen Post AG informierte die Mitglieder zu aktuellen Veränderungen zum Nachluftpoststern. Ab April 2005 sei eine Reduktion der Nachtpostflüge auf 4 Flüge von und nach FRA geplant. Ab dem Zeitpunkt wird es keinen Nachluftpoststern mehr geben. Laut Herrn Buckentin will die DPAG zukünftig noch stärker den Transport von der Luft auf die Straße verlagern. Die Auflösung des Nachluftpoststerns hat eine Reduktion der Flugbewegungen der Post um 2/3 zur Folge. Laut Herrn Buckentin werden von den derzeit 13 im Einsatz befindliche Fluggeräten einige im nächsten Jahr aus der Flotte ausgemustert (A 300, Fokker).

Die nächste Sitzung des Projektteams Nachtflugverbot findet aufgrund der Offenlegung der Planfeststellungsunterlagen zum Ausbau des Frankfurter Flughafens erst am 27. April 2005 statt.